

Datenschutzhinweise für Bewerber, Mitarbeiter und freie Mitarbeiter

Informationspflicht gemäß Art. 13 DSGVO bei Erhebung von personenbezogenen Daten von Bewerbern, Mitarbeitern und freien Mitarbeitern.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

NetDescribe GmbH
Elsenheimerstr. 55
80687 München
(im folgenden „NetDescribe“, „wir“, „uns“).

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

PROTEKTO DATA FUSE GmbH
Verantwortlicher Herr Kent Schwirz
Wendenstr. 279
20537 Hamburg
Kontakt: www.protekto.de
E-Mail: nord@protekto.de

3. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Um das Bewerbungsverfahren, den Arbeitsvertrag oder Dienst-/ oder Werkvertrag durchführen zu können verarbeiten wir, sowie von uns beauftragte Dritte oder Auftragsverarbeiter die folgenden Daten von Ihnen, sofern Sie uns diese beim Bewerbungsverfahren oder im Laufe des Arbeitsverhältnisses mitgeteilt haben oder die Daten im Laufe des Arbeitsverhältnisses anfallen:

- persönliche Angaben (Name, Anschrift, Telefon, ggf. Geburtsdatum, ggf. E-Mail-Adresse)
- Weitere Angaben im Lebenslauf, Arbeitszeugnisse, Notfallkontakte, Zertifikate
- Gehaltsdaten, Krankenstände

3.1. Datennutzung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO)

Soweit Sie mit der Speicherung Ihrer Bewerbung in unserem Bewerberpool einverstanden sind, ist Zweck der Datenverarbeitung die Verwendung Ihrer Bewerbung für eine spätere Stelle. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Im Rahmen des bestehenden Arbeitsverhältnisses kann es auch zur Verarbeitung besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten kommen. Die Verarbeitung solcher Daten erfolgt auf Grundlage Art. 9 Abs. 2 a) und b) DSGVO. Die Angabe des Religionsbekenntnisses erfolgt freiwillig auf Grundlage Ihrer Einwilligung, wenn Sie entsprechende Rechte in Anspruch nehmen möchten oder den Kirchenbeitrag über Ihren Arbeitnehmer abführen lassen. Die Angabe einer etwaigen Gewerkschaftszugehörigkeit oder die Angabe von Notfallkontakten erfolgt freiwillig auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder einer Betriebsvereinbarung. Alle Einwilligungen sind freiwillig und können gegenüber der Personalabteilung jederzeit widerrufen werden.

3.2. Datenverarbeitung zur Erfüllung des zwischen Ihnen und uns geschlossenen Vertrags (Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO)

Im Falle des Abschlusses eines Arbeitsvertrages verarbeiten wir Ihre Daten zur Durchführung des Arbeitsverhältnisses. Rechtsgrundlage ist Art. 88 DSGVO, § 26 BDSG-neu.

Im Falle des Abschlusses eines Dienst-/ oder Werkvertrages mit Ihnen als freier Mitarbeiter verarbeiten wir Ihre Daten zur Durchführung des Dienst-/ oder Werkvertrages.

Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Eine Reihe Ihrer Daten (z.B. Benutzerkennungen, E-Mail-Adresse, IP-Adresse) wird für die Verwaltung und Sicherheit des IT-Systems verarbeitet. Dies schließt erstellte und archivierte Textdokumente (z.B. Korrespondenz) mit ein. Dies umfasst auch im Rahmen der Internetnutzung erfasste Daten. Ohne diese Datenverarbeitung ist ein sicherer Betrieb des Systems und damit eine Beschäftigung in unserem Unternehmen nicht möglich.

4 . Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens oder Vertragsabschlusses (Arbeits-, Dienst-, oder Werkvertrag) bei NetDescribe erforderlich. Die Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass das Bewerbungsverfahren nicht durchgeführt oder ein Vertrag nicht zustande kommen könnte.

5. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Seitens NetDescribe werden keine Profiling-Maßnahmen durchgeführt.

6. Datenübermittlung in ein Drittland

Datenübermittlungen in Länder außerhalb der EU und des Europäischen Wirtschaftsraums („Drittländer“) ergeben sich im Rahmen der Administration, der Entwicklung und des Betriebs von IT-Systemen. Die Übermittlung erfolgt nur in folgenden Fällen:

- Die Übermittlung ist grundsätzlich zulässig, weil ein gesetzlicher Erlaubnistatbestand erfüllt ist oder Sie in die Datenübermittlung eingewilligt haben und
- die besonderen Voraussetzungen für eine Übermittlung in ein Drittland liegen vor.

7. Empfänger von Daten und Datenquellen

7.1. Kategorien von Empfängern von Daten

Soweit gesetzlich zulässig, geben wir personenbezogene Daten an Externe weiter:

- externe Dienstleistungsunternehmen zur Finanzbuchhaltung
- Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Meldepflichten
- IT-Dienstleister zur Aufrechterhaltung unserer IT-Infrastruktur
- im Falle von Arbeitsrechtsstreitigkeiten an Rechtsvertreter und Gerichte

7. 2. Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen von Ihnen erhalten haben. Soweit es für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich ist, verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder von sonstigen Dritten (einer Auskunftgeberin oder einem Adressdienstleister) berechtigt übermittelt werden.

8. Speicherdauer

Im Falle der Bewerbung werden personenbezogene Daten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Personenbezogene Daten werden gegebenenfalls auch für die Ausführung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse oder in der Ausübung der Amtsgewalt liegt, gespeichert. Daneben werden personenbezogene Daten gegebenenfalls auch für die Dauer der Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen gespeichert. Unterlagen von abgelehnten Bewerbern werden auf Grundlage des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) und der Zivilprozessordnung (ZPO) bis zu sechs Monate aufbewahrt.

Sofern eine Einwilligung zur Speicherung der Bewerbung in einem Bewerberpool erteilt wurde, erfolgt eine Speicherung darüber hinaus für die Geltungsdauer dieser Einwilligungserklärung. Im Falle des Abschlusses eines Arbeitsvertrages werden personenbezogene Daten für die Dauer des Arbeitsverhältnisses gespeichert. Gleiches gilt für Dienst-/oder Werkverträge mit freien Mitarbeitern. Personenbezogene Daten werden gegebenenfalls auch für die Ausführung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse oder in der Ausübung der Amtsgewalt liegt, gespeichert. Daneben werden personenbezogene Daten gegebenenfalls auch für die Dauer der Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen gespeichert.

Die Personalakte wird nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses grundsätzlich zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfrist ab Fälligkeit des Anspruches bis zu drei Jahre aufbewahrt. Einzelne Unterlagen der Personalakte (z.B. Lohnkonten, Freistellungsbescheinigungen) werden darüber hinaus für die Dauer von bis zu sechs Jahren (gemäß Einkommensteuergesetz und Abgabenordnung) bzw. bis zu zehn Jahren (gemäß Handelsgesetzbuch) aufbewahrt.

9. Betroffenenrechte

Für die Verarbeitung Ihrer Daten ist NetDescribe verantwortlich, soweit nicht anders ausgewiesen. Sie können jederzeit von uns Auskunft (Art. 15 DSGVO) zu den über Sie gespeicherten Daten und deren Berichtigung (Art. 16 DSGVO) im Fall von Fehlern verlangen. Weiter können Sie die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), die Übertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) der uns durch Sie bereitgestellten Daten in einem maschinenlesbaren Format oder die Löschung Ihrer Daten – soweit sie nicht mehr benötigt werden – verlangen.

Außerdem haben Sie jederzeit das Recht, der Nutzung Ihrer Daten, die auf öffentlichen oder berechtigten Interessen beruhen, zu widersprechen (Art. 21 DSGVO). Soweit wir Ihre Daten auf der Grundlage einer von Ihnen abgegebenen Einwilligung verarbeiten, können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft diese Einwilligung widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Ab dem Eingang Ihres Widerrufs verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr für die im Rahmen der Einwilligung angegebenen Zwecke. Ihren Widerruf oder einen Widerspruch richten Sie bitte an:

NetDescribe GmbH
Elsenheimerstr. 55
80687 München
E-Mail: info@netdescribe.com

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Zudem können Sie sich jederzeit mit einer Beschwerde an eine Aufsichtsbehörde wenden. Für uns ist grundsätzlich das

Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Postfach 606, 91511 Ansbach, zuständig.

Alternativ können Sie auf die für Sie örtlich zuständige Aufsichtsbehörde zugehen.

Aus Gründen der Lesbarkeit ist bei vorgenannten Personenbezeichnungen die männliche Form gewählt; es beziehen sich die Angaben jedoch auf Angehörige aller Geschlechter.